



# Online diskutieren und profitieren!

Vielfältige Kommunikation in den Diskussionsforen unter [www.blzk.de](http://www.blzk.de)

*Nicht nur, aber gerade auch in gesundheits- und standespolitisch bewegten Zeiten ist Kommunikation innerhalb der Kollegenschaft wichtig. Die Körperschaften der bayerischen Zahnärzte haben zum Austausch im Internet ein breit gefächertes Angebot geschaffen.*

Die Bayerische Landeszahnärztekammer hält unter [www.blzk.de](http://www.blzk.de) einen geschützten Bereich für Zahnärzte vor, der umfassende Informationsangebote enthält, wie z.B. aktuelle Informationen, Amtliche Mitteilungen, Diskussionsforen oder Wissenswertes rund um die GOZ. Zahlreiche bayerische Zahnärzte nutzen den internen Bereich bereits seit über zwei Jahren und diskutieren in gesicherten Foren über fachliche und standespolitische Themen. Einloggen kann sich im Zahnärzterforum jede Zahnärztin und jeder Zahnarzt aus Bayern – ob niedergelassen oder angestellt. Dies gilt auch für Assistenten und Ruheständler.

### Wie kann ich mich anmelden?

Sobald der Bereich „Zahnärzte“ unter [www.blzk.de](http://www.blzk.de) aufgerufen wird, öffnet sich ein neues Formularfenster, über das die Anmel-

Formularfenster, in das man zum Einloggen seine Anmelde-daten eingibt.

dung erfolgt. Für das Einloggen benötigt man seine fünfstellige BLZK-Mitgliedsnummer (zu finden auf jedem Adreßaufkleber des Bayerischen Zahnärzteblatts, BZB) und als

Übersicht über die diesjährigen Diskussionsthemen im geschützten Zahnärzterforum

Auszug aus der Diskussion über das Helferinnengehalt im Zahnärzterforum

Paßwort sein Geburtsdatum (mit führenden Nullen, aber ohne Punktsetzung anzugeben, so wird z. B. aus dem Geburtsdatum 17.03.1949 das Paßwort 17031949). Eine detaillierte Erklärung der Anmeldung ist auch unter dem Button „Hilfe“ auf der Startseite der Rubrik „Zahnärzte“ nachzulesen. Wer bei der Anmeldung Schwierigkeiten hat, kann sich an folgende E-Mail-Adresse wenden: [anmeldung@blzk.de](mailto:anmeldung@blzk.de).

Christian Berger,  
Vizepräsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer